

ADB-Artikel

Boerner: *Paul Albrecht B.*, Arzt in Berlin und Begründer der „Deutschen medicinischen Wochenschrift“ war in Jakobshagen in Pommern am 25. Mai 1829 geboren. Er hatte bereits drei Jahre lang, von 1847—50, Jurisprudenz in Berlin und Halle studirt, als er 1851 dieses Fach aufgab und sich der Heilkunde zuwandte, die er in Königsberg, Würzburg und Greifswald studirte. Nachdem er am letztgenannten Orte 1854 die Doctorwürde und 1856 die Approbation als Arzt erlangt hatte, prakticirte er zunächst an einigen kleineren Orten, siedelte dann aber 1863 nach Berlin über, wo er eine außerordentliche Rührigkeit namentlich in publicistischen Unternehmungen an den Tag legte. Nicht bloß die oben genannte Zeitschrift gründete er und brachte sie schon zu einer gewissen Blüthe, sondern auch 1879 das noch heute erscheinende „Jahrbuch für praktische Aerzte“, ferner den „Reichsmedicinalkalender“ (seit 1880). Außerdem war B. ein fleißiger und erfolgreicher Schriftsteller auf dem Gebiet der Hygiene. Er lieferte für das hervorragende Organ dieser Disciplin, die Deutsche Vierteljahrsschrift für öffentliche Gesundheitspflege, manchen schönen Beitrag und gab auch im Auftrage der städtischen Behörden von Berlin 1883 einen „Hygienischen Führer durch Berlin“, ferner als „Handbuch der öffentlichen und privaten Gesundheitspflege“ (Berlin 1877) eine deutsche Ausgabe von Wilson's in englischer Sprache geschriebenen Buch heraus. Für die in Berlin 1883 veranstaltete große Ausstellung auf dem Gebiet der Hygiene und des Rettungswesens hatte B. den Bericht anzufertigen, der jedoch nicht vollendet wurde, da B. unerwartet am 30. August 1885 an acuter Bauchfellentzündung starb. Der betr. Bericht wurde von Boerner's langjährigem Mitarbeiter, jetzigem Professor H. Albrecht in 3 Bänden (Breslau 1884—1886) vollendet.

Literatur

Biogr. Lex. hsg. von A. Hirsch und E. Gurlt I, 510; VI, 512.

Autor

Pagel.

Empfohlene Zitierweise

, „Börner, Paul Albrecht“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1903), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
